



# Kreisnachrichten

## Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 05/2025

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 28.01.2025

## Beschäftigtenumfrage im Landkreis Bernkastel-Wittlich

Im Rahmen eines Forschungsprojektes zum Arbeits- und Fachkräftemangel im Landkreis Bernkastel-Wittlich erarbeitet die Wirtschaftsförderung der Kreisverwaltung gemeinsam mit der Universität Trier aktuell eine, an den Landkreis angepasste Arbeits- und Fachkräftestrategie. Diese verfolgt das Ziel geeignete Maßnahmen zu entwickeln und umzusetzen um dem anhaltenden Mangel langfristig zu begegnen.

Hierzu wurde bereits in der Vergangenheit eine Unternehmensbefragung durchgeführt. Um die Thematik des Arbeits- und Fachkräftemangels jedoch vollumfänglich einordnen und anhand der erhobenen Daten geeignete Maßnahmen entwickeln zu können, bedarf es neben der Betrachtung der Arbeitgeber- auch die der Ar-

beitnehmerseite.

Aus diesem Grund hat die Universität Trier eine weitere Befragung erstellt, welche sich an Beschäftigte im Landkreis Bernkastel-Wittlich richtet. Um eine möglichst aussagekräftige Datengrundlage zu erhalten, benötigen wir Ihre Mithilfe.

Die Befragung dauert etwa 5 bis 10 Minuten und leistet einen wichtigen Beitrag dem Arbeits- und Fachkräftemangel zukünftig zu begegnen. Eine Teilnahme ist noch bis zum 9. Februar 2025 unter <https://unipark.uni-trier.de/uc/MitarbeitendeLandkreisBW/> möglich. Bei Fragen steht Kevin Schwiderski von der Wirtschaftsförderung Bernkastel-Wittlich gerne unter Kevin. Schwiderski@Bernkastel-Wittlich.de oder 06571 14-2107 zur Verfügung.

Musikschule  
Bernkastel  
Wittlich

# BABYMUSIKGARTEN

Wer? Babys im Alter zwischen 0 und 18 Monaten  
Wo? Wittlich

**Ansprechpartner: René Bracht**  
06571 – 142398  
[Musikschule@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Musikschule@Bernkastel-Wittlich.de)

Musikschule des Landkreises Bernkastel-Wittlich  
Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich Tel.:  
06571/14-0 E-Mail: [musikschule@bernkastel-wittlich.de](mailto:musikschule@bernkastel-wittlich.de) Internet: [www.musikschule.bernkastel-wittlich.de](http://www.musikschule.bernkastel-wittlich.de)

Mitglied im  
VdM  
Verband Deutscher  
Musikschulen

Staatlich  
geförderte  
Musikschule

## Veranstaltungen zum Frauentag 2025 für den Landkreis melden

In den 1960er Jahren wurde der Internationale Frauentag von der Frauenbewegung in Deutschland wiederbelebt. Er entwickelte sich zu einem Tag der Frauensolidarität zwischen Frauen aller Schichten und politischer Ausrich-

tungen, um auf die Anliegen von Frauen aufmerksam zu machen. Und 1977 forderte die Generalversammlung der Vereinten Nationen ihre Mitgliedsstaaten auf, einmal jährlich einen Tag für die Rechte der Frau und den Weltfrieden

auszurichten.

Deshalb können auch in diesem Jahr wieder Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag, rund um den 8. März 2024 bei der Gleichstellungsbeauftragten Gabriele Kretz gemeldet werden. Schreiben Sie einen kurzen Text zum Ablauf Ihrer geplanten Veranstaltung, geben Sie die Ansprechpartnerin/Veranstalterin mit Kontaktdaten an, wo und wann die Veranstaltung stattfinden soll, ob eine Teilnahmege-

bühr zu entrichten ist, oder sonstige Besonderheiten zu beachten sind und senden Sie dies bitte an die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Gleichstellungsbeauftragte Gabriele Kretz, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich oder als Word-Dokument per E-Mail an [gleichstellung@bernkastel-wittlich.de](mailto:gleichstellung@bernkastel-wittlich.de). Alle Angebote zum Internationalen Frauentag werden als Flyer zusammengestellt und online auf der Internetseite der Kreisverwaltung veröffentlicht.

### Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Postfach 1420, 54504 Wittlich

### Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 14-2205

E-Mail: [Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de)

# Finanzielle Förderungen für Projekte entlang der Mosel

Das Team der LAG Mosel startet mit zwei neuen Förderaufrufen ins neue Jahr 2025. Insgesamt 910.000 Euro stehen für LEADER Projekte und 30.000 EUR für ehrenamtliche Bürgerprojekte in der LAG Mosel zur Verfügung. Bis zum 5. März 2025 können Projektideen eingereicht werden.

Die Mosel vereint Weinkultur, Natur, Geschichte und Genuss und ist sowohl für Urlauber als auch für Einheimische eine Region voller Lebensqualität. Doch trotz aller Faszination

steckt noch viel ungenutztes Potenzial in unserer Region. Genau hier setzt die LEADER-Förderung an, um Projekte zu unterstützen, die nachhaltig zur Entwicklung der Moselregion beitragen.

Für die aktuelle Förderperiode stehen insgesamt 910.000 Euro für LEADER-Projekte und 30.000 Euro für ehrenamtliche Bürgerprojekte zur Verfügung. Das Ziel ist klar: Die Mosel als lebenswerte und innovative Region weiterzuentwickeln. Das Leitbild der

Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Mosel lautet: „Eine Lebens- und Urlaubsregion, die nachhaltig, vielfältig, innovativ und vernetzt ist“. Jetzt gilt es, diesen Leitsatz mit Leben zu füllen und passende Projekte zu finden.

Im Rahmen des LEADER-Förderaufrufes stehen rund 910.000 Euro für Vorhaben in der Region zur Verfügung. Gesucht werden Ideen, die die Region für Einheimische sowie Gäste lebenswerter und attraktiver machen. Neben Kommunen, Stiftungen und Vereinen können auch Privatpersonen und Unternehmen Förderanträge stellen. Wichtig ist, dass das Vorhaben einen Mehrwert für die Region bietet und einen neuartigen, innovativen Charakter besitzt. Die Fördersätze variieren nach Projektträgerschaft und sind wie alle Förderbedingungen in der Entwicklungsstrategie festgeschrieben.

Eingereicht werden können alle Projektideen, die sich in mindestens eines der drei

Handlungsfelder einordnen:

- Erhalt von Natur und (Weinkultur-)Landschaft
- Entwicklung zukunftsfähiger und lebenswerter Orte
- Stärkung der regionalen Wirtschaftsstrukturen

Mit der Fördermöglichkeit „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ können gemeinnützige Organisationen, Vereine, Interessensverbände oder auch Einzelpersonen unterstützt werden. Jedes Projekt kann mit bis zu 2.000 Euro Zuschuss gefördert werden.

Ob eine Idee förderfähig ist und welche Bedingungen erfüllt werden müssen, lässt sich am besten im persönlichen Gespräch klären. Die Geschäftsstelle der LAG Mosel bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich steht gerne bei der Projektentwicklung beratend zur Seite. Für weitere Fragen melden Interessierte sich gerne unter 06571 14-2262. Weitere Informationen sind unter [www.lag-mosel.de](http://www.lag-mosel.de) zu finden.



**Lebenslauf**  
/ Persönliche D

## Stellenausschreibung

Die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich als kundenorientiert, innovativ und wirtschaftlich handelndes Dienstleistungsunternehmen bietet folgende Stelle an:

**Sachbearbeitung im Bereich Lebensmittelüberwachung (m/w/d)**

- FB 32 - Veterinärdienst, Landwirtschaft und Weinbau -  
- Teilzeit (50%), A 10 LBesG/EG 9b TVöD, unbefristet -

 Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter [www.stellen.bernkastel-wittlich.de](http://www.stellen.bernkastel-wittlich.de). Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das Bewerberportal.

## Elterngeld online beantragen

Die Geburt eines Kindes ist für alle Eltern ein besonderes Ereignis. Eng verbunden mit der Geburt ist die Beantragung von Elterngeld. Dieses gleicht fehlendes Einkommen teilweise aus, wenn Eltern ihr Kind nach der Geburt betreuen. Es sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Mit dem neuen Angebot ElterngeldDigital kann Elterngeld nun auch mit

elektronischer Unterstützung online beantragt werden. Die Antragstellung ist unter [www.elterngeld-digital.de](http://www.elterngeld-digital.de) möglich. Ein digitaler Antrag-assistent hilft beim Ausfüllen. Der ausgefüllte Antrag muss ausgedruckt und unterschrieben und mit den Unterlagen (zum Beispiel Gehaltsnachweisen) per Post an die Elterngeldstelle bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich geschickt werden.

## Zwei-Tageskurs Obstbaumschnitt in Berglicht

In Berglicht wird ein zweitägiger Obstbaumschnittkurs in Theorie und Praxis angeboten. Darauf weist die Untere Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich hin.

In diesem Schnittkurs soll das Wissen welches eventuell bereits vorhanden ist aufgefrischt und vertieft werden. Es werden die grundsätzlichen Regeln des Baumschnittes erklärt mit Fokus auf einfaches, naturgemäßes und baumschonendes Schneiden. Ziel ist es extreme Schnittmaßnahmen, die einen starken Austrieb und somit viel Folgearbeit verursachen, zu verhindern. Auf die unterschiedlichen Schnittzeiten, Schnittmaßnahmen und Er-

fordernisse der verschiedenen Obstarten und Sorten wird eingegangen.

Die Kosten betragen pro Teilnehmer 100 €. Die Veranstaltung findet statt am Freitag den 7. Februar (Theorie von 13:00 bis 17:00 Uhr) und am Samstag den 8. Februar (Praxis von 09:00 bis circa 15:00). Der Treffpunkt ist an beiden Tagen das Dorfgemeinschaftshaus Berglicht, Hauptstr. 58, 54426 Berglicht. Mitzubringen sind soweit vorhanden geeignete Schnittwerkzeuge, sowie wetterfeste Kleidung. Die Teilnahme ist auf 30 Personen beschränkt, sodass eine Anmeldung unter [thommy.schneiders@freenet.de](mailto:thommy.schneiders@freenet.de) oder 0160 976 610 72 erforderlich ist.

## Förderung von ehrenamtlichen Bürgerprojekten in der Vulkaneifel

Kleine Vorhaben - große Wirkung – So könnte der Förderauftrag der LAG Vulkaneifel umschrieben werden. Auch im Jahr 2025 gibt es wieder die Möglichkeit, Projektideen im Rahmen des Förderauftrages „Ehrenamtliche Bürgerprojekte“ beim Regionalmanagement der LAG Vulkaneifel einzureichen.

Wie bereits in den Vorjahren werden wieder kleinere bauliche Projekte oder Initiativen von engagierten Menschen in der Region der LAG Vulkaneifel gesucht. Im Rahmen der ehrenamtlichen Bürgerprojekte wurden bereits Platzbereiche geschaffen, Spielplät-

ze überarbeitet und örtliche Wanderwege verbessert. Es wurden dörfliche Kochbücher gedruckt, alte Hausnamen vor dem Vergessen bewahrt und Jugendräume reaktiviert. Kleinere ökologische Projekte konnten genauso mit finanzieller Hilfe der LAG Vulkaneifel realisiert werden, wie zum Beispiel die Inwertsetzung von historischen Wegekreuzen. Die Liste der wertvollen und meist gemeinnützigen Kleinstprojekte ist lang und spiegelt den Einfallsreichtum der vielen engagierten Menschen in unserer Region wider. Nicht gefördert werden können Einzelveranstaltungen, Exkursi-

onen oder Feste.

Ehrenamtliche Akteure, Vereine, lose Zusammenschlüsse von engagierten Personen oder Interessensverbände, die ein gemeinnütziges Projekt für die Region realisieren wollen, sind dazu eingeladen ihre Projektideen bis zum 5. März 2025 einzureichen. Insgesamt hat das Land Rheinland-Pfalz der LAG Vulkaneifel 30.000 Euro zur Verfügung gestellt. Ausgewählte Projekte können eine Festbetragsfinanzierung von bis zu 2.000 Euro erhalten.

Die ausgewählten Vorhaben müssen innerhalb der LEADER-Region LAG Vulkaneifel

umgesetzt werden. Zudem sollen die Projekte zur Zielerreichung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) beitragen, indem ein oder mehrere Handlungsfelder der LILE bedient werden.

Das Antragformular, die Auswahlkriterien und Informationen zum aktuellen Förderauftrag finden Interessierte unter [www.leader-vulkaneifel.de](http://www.leader-vulkaneifel.de). Für individuelle Beratungen zu Projektideen steht die Geschäftsstelle unter [leader@vulkaneifel.de](mailto:leader@vulkaneifel.de) oder 06592 933 589 werktags zwischen 9:00 und 16:00 Uhr gerne zur Verfügung.

### 460.000 € für LEADER-Vorhaben in der Vulkaneifel

Ländliche Regionen stehen vor vielfältigen Herausforderungen, bieten jedoch zugleich zahlreiche Potenziale für Innovation und nachhaltige Entwicklung. Der vierte LEADER-Förderauftrag bietet erneut die Möglichkeit der finanziellen Unterstützung für spannende Projekte zur Verbesserung der Lebensqualität in der Vulkaneifel. Aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich können sich Akteure aus allen Gemeinden der Verbandsgemeinde Wittlich-Land (außer Osann-Monzel und Platten) und aus den Gemeinden Bausendorf, Bengel, Diefenbach, Flußbach, Hontheim, Kinderbeuern und Willwerscheid der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach bewerben.

Um von einer Förderung durch das LEADER-Programm zu profitieren, müssen Kommunen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen bis zum 30. April 2025 ihre Ideen beim Regionalmanagement einreichen. Im vierten Förderauftrag der aktuellen Förderperiode werden 460.000 € zur Förderung von Vorhaben zur Verfügung gestellt. Das Budget setzt sich aus 440.000 € EU-

Mitteln und 20.000 € Landesmitteln zusammen. Vorhaben, die gefördert werden können, sind solche, die innerhalb der LEADER-Region der LAG Vulkaneifel umgesetzt werden sollen und zur Zielerreichung der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) beitragen. Dabei muss ein Vorhaben insbesondere die vier Handlungsfelder der LILE (Aktive Dörfer und Gemeinden, Profilierung des regionalen Lebens- und Arbeitsraumes, Bewusster Umgang mit der Natur- und Kulturlandschaft und Vulkanlandschaft in Wert setzen und erleben) bedienen. Die Vorhabenauswahl durch das Entscheidungsgremium der LAG wird Anfang Juni 2025 stattfinden.

Interessierte melden sich beim Regionalmanagement der LAG Vulkaneifel (c/o entra Regionalentwicklung GmbH, Falkensteiner Weg 3, 67722 Winnweiler) oder informieren sich auf der Webseite der LAG Vulkaneifel unter [www.leader-vulkaneifel.de](http://www.leader-vulkaneifel.de). Regionalmanagerin Ronja Schäfer (E-Mail: [ronja.schaefer@entra.de](mailto:ronja.schaefer@entra.de), Tel: 06302 9239-21) steht gerne beratend zur Seite.

### Wanderausstellung zeigt „Frauen im Widerstand“

Eine Wanderausstellung mit dem Thema „Nichts war vergeblich – Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ macht aktuell verschiedene Stationen im Landkreis Bernkastel-Wittlich. Die Ausstellung zeigt Lebensbilder von Widerstandskämpferinnen gegen das NS-Regime. Mutige Frauen, die die Möglichkeiten für politisches Handeln, aber insbesondere für Mitmenschlichkeit unter den Bedingungen der unmenschlichen Diktatur nutzten. Zugleich dokumentieren ihre Schicksale mit welcher Härte und Unbarmherzigkeit das NS-Regime gegen die Widerstandskämpferinnen vorgegangen ist.

Die Wanderausstellung des Studienkreises Deutscher Widerstand 1933-1945 „Nichts war vergeblich – Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ macht vom 3. bis 6. Februar 2025 Station in der IGS Salmtal. Die Schule hat für Montag, 3. Februar um 18 Uhr eine Vernissage vorbereitet, zu der die Schulleitung, die Gleichstellungsstellen, das Emil-Frank-Institut, und aller

Unterstützerinnen und Unterstützer der Initiative herzlich einladen.

Lassen Sie sich überraschen, was Schülerinnen und Schüler sich zum Thema haben einfallen lassen und wie sie dies an diesem Abend lebendig gestalten. Weitere Informationen zur Vernissage bei der IGS Salmtal, 06578 9855812.

Vom 7. bis 9. Februar ist die Ausstellung in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Wittlich in der Pfarrkirche St. Servatius in Bausendorf zu sehen. Zur Eröffnung der Ausstellung wird am 7. Februar um 18 Uhr ein geistlicher Impuls angeboten, der vom Ökumenischen Meditationsgottesdienstkreis Frauen im Pastoralen Raum Wittlich vorbereitet wird – auch hierzu herzliche Einladung an alle Interessierten. Weitere Informationen zur Ausstellung in Bausendorf gibt es bei Pastoralreferentin Bianca Anzenhofer, Tel. 06571- 1469417.

Fragen zur Ausstellung beantwortet gerne die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, Gabriele Kretz, [Gabriele.Kretz@Bernkastel-Wittlich.de](mailto:Gabriele.Kretz@Bernkastel-Wittlich.de) 06571 14-2255.

## Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/oeffentliche-bekanntmachungen/> bzw. <https://www.bernkastel-wittlich.de/kreisverwaltung/vergaben/>.

### Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 199 „Mosel/Rhein-Hunsrück“ der zugelassenen Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025 vom 24.01.2025

Auf Grund des § 26 Absatz 3 Satz 2 des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 91) in Verbindung mit § 38 der Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376) geändert worden ist, diese wiederum zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. September 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 283), gebe ich die vom Kreiswahlausschuss in der Sitzung am 24.01.2025 für die Wahl des 21. Deutschen Bundestages im Wahlkreis 199 „Mosel/Rhein-Hunsrück“ zugelassenen Kreiswahlvorschläge bekannt.

Zugelassene Kreiswahlvorschläge  
Die Reihenfolge und Nummerierung der Kreiswahlvorschläge ergibt sich aus § 30 Absatz 3 BWG. Die Bewerberinnen und Bewerber in den Kreiswahlvorschlägen sind nachstehend in der in § 36 Absatz 4 in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Satz 2 BWO vorgeschriebenen Form aufgeführt.

- Nr. Kreiswahlvorschlag  
- Bewerber/-in
- 1 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)  
Kurt, Umut  
Lehrer  
Geboren: 1995, Boppard  
56154 Boppard
  - 2 Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)  
Dr. Bröhr, Marlon Andreas Paul  
Bundestagsabgeordneter  
Geboren: 1974, Geilenkirchen  
56288 Kastellaun
  - 3 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)  
Joswig, Julian-Béla  
Wirtschaftswissenschaftler  
Geboren: 1993, Boppard  
56154 Boppard
  - 4 Freie Demokratische Partei (FDP)  
Konrad, Carina  
Diplom-Agraringenieurin (FH), MdB  
Geboren: 1982, Simmern/Hunsrück  
56291 Bickenbach
  - 5 Alternative für Deutschland (AfD)  
Zirwes, Jörg  
Berufssoldat a. D.  
Geboren: 1968, Zell / Mosel  
56865 Blankenrath
  - 6 FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)  
Hübinger, Guido Robert  
Diplom-Ingenieur (FH)  
Geboren: 1969, Simmern/Huns-

- rück  
55487 Sohren
- 7 Die Linke (Die Linke)  
Erikson, Alexandra  
Sozialarbeiterin  
Geboren: 1969, Idar-Oberstein  
55471 Külz (Hunsrück)
  - 8 ---
  - 9 ---
  - 10 Volt Deutschland (Volt)  
Barsuhn, Detlef  
Dipl.-Ingenieur  
Geboren: 1953, Rheinhausen jetzt  
Duisburg  
56290 Mörsdorf
  - 11 Ökologisch-Demokratische Partei - Die Naturschutzpartei (ÖDP)  
Doege, Gregor Johannes  
Krankenhausseelsorger  
Geboren: 1963, Haan/Rheinland  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Simmern, den 24.01.2025  
Der Kreiswahlleiter  
Volker Boch

### Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin des Wahlkreises 201 „Bitburg“ der zugelassenen Kreiswahlvorschläge für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

Auf Grund des § 26 Absatz 3 Satz 2 des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 7. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 91) in Verbindung mit § 38 der Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376) zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12. September 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 283), gebe ich die vom Kreiswahlausschuss in der Sitzung am 24.01.2025 für die Wahl des 21. Deutschen Bundestages im Wahlkreis 201 „Bitburg“ zugelassenen Kreiswahlvorschläge bekannt.

Zugelassene Kreiswahlvorschläge  
Die Reihenfolge und Nummerierung der Kreiswahlvorschläge ergibt sich aus § 30 Absatz 3 BWG. Die Bewerberinnen und Bewerber in den Kreiswahlvorschlägen sind nachstehend in der in § 36 Absatz 4 in Verbindung mit § 34 Absatz 1 Satz 2 BWO vorgeschriebenen Form aufgeführt.

- Nr. Kreiswahlvorschlag  
- Bewerber/-in
1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)  
Werner, Lena Heike  
Projektmanagerin, MdB  
geboren 1994 in Trier  
54516 Wittlich
  2. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)  
Schneider, Patrick  
MdB, Bürgermeister a.D.

- geboren 1968 in Kyllburg  
54687 Arzfeld
3. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)  
Lequen, Stephan Herbert  
Berufsschullehrer  
geboren 1975 in Wittlich  
54516 Wittlich
  4. Freie Demokratische Partei (FDP)  
Röhl, Anna  
Rechtsreferendarin  
geboren 1996 in Traben-Trarbach  
54536 Kröv
  5. Alternative für Deutschland (AfD)  
Schnee, Boris  
Elektromonteur  
geboren 1971 in Haan  
54664 Preist
  6. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)  
Rinnen, Rudolf  
Lokaler Assistent EU  
geboren 1960 in Bitburg  
54634 Bitburg
  7. Die Linke - Rheinland-Pfalz (Die Linke)  
Becker, Klaus  
Rentner  
geboren 1950 in Münster  
56767 Höchstberg
  10. Volt Deutschland (Volt)  
Lehnertz, Clara  
Tierwirtin  
geboren 2000 in Prüm  
54616 Winterspelt

Daun, den 24.01.2025  
gez. Julia Gieseking  
Landrätin - als Kreiswahlleiterin des  
Wahlkreises 201 - Bitburg

### Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Alexander Klein  
letzte bekannte Anschrift: , unbekannt  
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: Rechtswahrende Mitteilung vom 23.01.2025, Az.: 12-62-K-008612  
Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ab-

lauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 23.01.2025  
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Fachbereich 12 – Jugend und Familie  
Kurfürstenstraße 16  
54516 Wittlich  
Im Auftrag  
gez. Beatrice Kettel

### Öffentliche Bekanntmachung zum Zwecke der öffentlichen Zustellung gemäß § 1 Abs. 1 Landesverwaltungs-zustellungsgesetz in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungszustellungsgesetz sowie § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Bernkastel-Wittlich, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen.

Folgende Person, deren Aufenthalt allgemein unbekannt ist, wird benachrichtigt, dass die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, gegen sie eine zustellungsbedürftige Entscheidung getroffen hat.

Betroffene/r: Sergii Kosiakov  
letzte bekannte Anschrift: 09701 Bo-huslaw, Marynky Hryzunh Straße 10-14, Ukraine  
Datum und Aktenzeichen des Schreibens: Rewa 1 vom 05.11.2024 und Rewa 2 vom 23.01.2025, Az.: 12-62-K-008534

Das Schriftstück kann von der/dem Betroffenen oder von einer durch sie/ihn bevollmächtigten Person bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Fachbereich 12 – Jugend und Familie, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, eingesehen werden. Durch die öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Die Entscheidung gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind. Die Entscheidung erlangt Bestandskraft, wenn der/die Betroffene nicht innerhalb von zwei Wochen nach Zustellung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Widerspruch einlegt.

Wittlich, 23.01.2025  
Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich  
Fachbereich 12 – Jugend und Familie  
Kurfürstenstraße 16  
54516 Wittlich  
Im Auftrag  
gez. Beatrice Kettel